# Fragebogen Schmerzensgeld

Schildern Sie bitte ausführlich, zu welchen Beeinträchtigungen der vermutete Behandlungsfehler beziehungsweise die durch den Unfall erlittenen Verletzungen bezüglich Ihrer "Lebensfreude" geführt hat.

Zählen Sie bitte Ihre persönlichen oder gemeinschaftlichen Aktivitäten im gesellschaftlichen, sozialen, persönlichen Bereich, in Freizeit, Hobby, Beruf, Familie etc. auf, die Sie vor dem schmerzensgeldbegründenden Ereignis ausgeübt haben und in denen Sie nun eingeschränkt sind. Führen Sie bitte mit auf, wie lange die einzelnen Beeinträchtigungen gedauert haben.

Diese Angaben sind wichtig, um die angemessene Höhe des Schmerzensgeldes in Ihrem Falle zu bestimmen, denn in erster Linie bilden Größe, Heftigkeit und die Dauer der Schmerzen, Leiden und eventuell Entstellungen die wesentliche Grundlage bei der Bemessung des Schmerzensgeldes.

*(Schilderungen bitte gegebenenfalls auf einem Extrablatt)*

Copyright © 2008 Lewandowski Rechtsanwälte
Siemensstraße 13, 12247 Berlin,
Tel: 030/28391883/-884, Fax: 030/28391882
www.rechtsanwalt-steglitz.de
kontakt@rechtsanwalt-steglitz.de